



Das Mitteilungsblatt macht Ferien!

**Am 14. August (KW33) und
am 21. August (Kw 34) erscheint
kein Mitteilungsblatt.**

Die Ortsverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1455

Fax 0781/504-1469, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**

Wir machen Urlaub!

Das Pfarrbüro Weingarten ist vom 06.-30.08.2020 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Innenstadtbüro Hl. Kreuz, Tel. 0781-96909-100, heiligkreuz@kath-offenburg.de

Samstag, 08. August

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier am Vorabend

Sonntag, 09. August

9.00 Uhr Weingarten Messfeier

11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier

Freitag, 14. August

18.30 Uhr Weingarten Messfeier mit Kräuterweihe

Samstag, 15. August

18.30 Uhr Kloster U.L.F. Messfeier mit Kräuterweihe – Festgottesdienst zum Patrozinium mit Musik des Barockensembles der Kantorei St. Ursula
Aus Platzgründen bitten wir um Anmeldung zu diesem Gottesdienst im Innenstadtbüro

Festgottesdienst zu Maria Himmelfahrt

Am Vorabend zu Maria Himmelfahrt, 14. August, findet um 18.30 Uhr der Gottesdienst mit Kräuterbüschelweihe in der Weingarten-Kirche und nicht an der Schönstattkapelle statt. Infolge der Corona-Pandemie kann in diesem Jahr im Anschluss nach der Messfeier zu Maria Himmelfahrt leider keine Begegnung stattfinden. Hoffen wir, dass wir alle gesund und gut durch die Krise kommen und es im nächsten Jahr wieder eine Begegnung an der Schönstattkapelle geben kann. *Für das Gemeindeteam Claudia Steiner.*

Samstag, 15. August

18.30 Uhr Kloster U.L.F. Messfeier mit Kräuterweihe – Festgottesdienst zum Patrozinium mit Musik des Barockensembles der Kantorei St. Ursula

Aus Platzgründen bitten wir um Anmeldung zu diesem Gottesdienst im Innenstadtbüro

Sonntag, 16. August

9.00 Uhr Herz-Jesu Messfeier mit Kräuterweihe

11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

SOMMERKIRCHE (KEIN Livestream bis 23. Aug. möglich. Bitte die Uhrzeit beachten!)

- Sonntag, 9. August, 9:30 Uhr, Pfr. Kühlewein-Roloff
- Sonntag, 16. August, 9:30 Uhr Pfr.in Eisenbach-Heck
- Sonntag, 23. August, 9:30 Uhr Präd.in Meiler-Taubmann
- Sonntag, 30. August, 9:30 Uhr Pfr. Ahrnke (Übertragung per Livestream)

Unser Kanal ist erreichbar unter:

<https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVS-mzgyM7-Fsg>

Freitag, 21. August

18.30 Uhr Weingarten Messfeier

Samstag, 22. August

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier am Vorabend

Samstag, 22. August

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier am Vorabend

Sonntag, 23. August

9.00 Uhr Weingarten Messfeier

11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier

Freitag, 28. August

18.30 Uhr Weingarten Messfeier

Samstag, 29. August

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier am Vorabend

Festgottesdienst zu Maria Himmelfahrt

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage kann in diesem Jahr im Anschluss nach der Messfeier zu Maria Himmelfahrt leider keine Begegnung stattfinden. Hoffen wir, dass wir alle gesund und gut durch die Krise kommen und es im nächsten Jahr wieder einen Gottesdienst mit anschließender Begegnung an der Schönstattkapelle geben kann. Den Festgottesdienst zu Maria Himmelfahrt mit Kräuterbüschelweihe feiern wir am Freitag, den 14.08.2020, um 18.30 Uhr in der Weingarten-Kirche. Bei gutem Wetter werden wir auf dem Platz vor dem Hauptportal zusätzlich Stühle aufstellen, sodass genügend Sitzplätze, unter Einhaltung des Abstandes, für Sie vorhanden sein werden. Für das Gemeindeteam Claudia Steiner

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de



VORANZEIGE

32. BAUERNMARKT

29. AUGUST 2020

AB 8 UHR



Jugendvolleyball im Rebland

Neue Jugendgruppen in der Sporthalle Zell-Weierbach

Mittwochs 17:30 – 19:00 Uhr für Mädchen und Jungs der Klassen 5,6 & 7

Freitags 17:30 bis 19:00 Uhr für Mädchen und Jungs der Klassen 3 & 4

Es geht los!!!
Start am 7. & 9.
Oktober

**VOLLEY
BALL**



Tel.: 0176/99266094
volleyball.jugend.rebland@gmx.de

Amtliche Bekanntmachungen



Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach
gratuliert ganz herzlich:

Frau Ingrid Hillenbrand
Herr Dietrich Barnstedt

am 14.08. zum 70. Geburtstag
am 29.08. zum 85. Geburtstag

Abfallentsorgung / Verschmutzungen an öffentlichen Plätzen

Der Ortsverwaltung wurde bedauerlicherweise gemeldet, dass **Zigarettenkippen** auf unseren Gehwegen entsorgt werden, vor allem im Bereich der „Weingartenstraße“.

Wir weisen darauf hin, im Interesse des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere zum Schutz der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG), dass

- Zigarettschachteln,
 - Zigarettenkippe,
 - Gebrauchsgegenstände aus Papier,
 - Pappe,
 - Plastik,
 - Metall,
 - Inhalt von Aschenbechern,
 - Kaugummi,
 - Obst- und Lebensmittelreste (Bananenschale usw.), ordnungsgemäß zu entsorgen sind.
- Bei nicht Beachten wird diese Ordnungswidrigkeit laut Bußgeldkatalog (Umwelt) mit einer Geldstrafe von 50 € - 250 € geahndet.

Wir bitten um Beachtung.
Die Ortsverwaltung

Belästigung durch Hunde

Der Ortsverwaltung liegen bedauerlicherweise wieder etliche Klagen über Hundehalter vor.

Wir bitten die Hundehalter dafür zu sorgen, dass die Hunde außerhalb des eigenen Grundstücks grundsätzlich **an der Leine geführt werden** und **die Hunde ihre Notdurft nicht auf Gehwegen, Straßen, fremden Grundstücken oder auf öffentlichen Grundstücken verrichten**.

Besonders störend ist es wenn die Hunde im Rebge- lände ihre Notdurft verrichten und diese von den Hundehaltern nicht beseitigt werden. Dies ist besonders für die Winzer bei der Bewirtschaftung ihres Geländes sehr ärgerlich.

Die Hundehalter sollten die Häufchen ihrer Hunde mitnehmen und ordnungsgemäß **entsorgen**.

In der Ortsverwaltung können entsprechende Hundekottüten abgeholt werden.
Wie verweisen auf die Polizeiverordnung der Stadt Offenburg.

Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Gewässerverschmutzungen vermeiden!

Immer wieder sind im Talbach und seinen Zuflüssen leider punktuell verschiedene Verschmutzungen des Wassers zu beklagen. Diese Verunreinigungen sehen nicht nur unschön aus, sondern sie fügen darüber hinaus der Umwelt Schaden zu. Im schlimmsten Fall führt dies zum Sterben von Fischen und anderen Lebewesen in den Bächen. Aus rechtlicher Sicht handelt es sich um eine Gewässerverunreinigung - und somit um einen Straftatbestand.

Möglicherweise sind sich die Verursacher ihrer Rolle dabei gar nicht bewusst. Dies kann z.B. dann der Fall sein, wenn auf Grundstücken Farbeimer, Pinsel o.ä. ausgewaschen werden oder Putzeimer in Hof- oder Straßenabläufe entleert werden, und dies in der Annahme geschieht, das Wasser „landet ja im Abwasserkanal“. Da ein Großteil der Fläche Zell-Weierbachs im Trennsystem entwässert wird, sind die Hofeinläufe an den Regenwasserkanal angeschlossen. Somit gelangt das verschmutzte Wasser über den Regenwasserkanal direkt in den Talbach bzw. seine Zuflüsse, wo es zu den genannten Problemen führen kann.

Ähnlich verhält es sich, wenn Autos im Hof gewaschen werden, was nicht zulässig ist. Hierdurch gelangen bei der Entwässerung im Trennsystem Öl, Bremsrückstände etc. über den Regenwasserkanal in den Bach.

Für die Autowäsche sollen deshalb die zahlreichen Autowaschanlagen und -plätze genutzt werden. Hier wird bei der Autowäsche weniger Wasser verbraucht, da das Wasser gereinigt und mehrfach verwendet wird, bevor es nach einer Vorreinigung ordnungsgemäß in die Abwasserkanalisation eingeleitet wird.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Liebe Engagierte in den Ortschaften, das Land Baden-Württemberg unterstützt gemeinnützige Vereine und zivilgesellschaftliche Organisationen, die durch die Corona-Krise unverschuldet in Not geraten sind und bislang keine anderweitige finanzielle Unterstützung erfahren haben. Das Kabinett hat dem Sozialministerium den Auftrag erteilt, ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten. Die Unterstützung erfolgt voraussichtlich ab August dieses Jahres durch eine jeweils einmalige Förderung von maximal 12.000 Euro pro Verein oder Organisation, die nicht zurückbezahlt werden muss.

Die Mittel sollen zur Deckung zwangsläufiger Fixkosten bei gleichzeitig seit dem 11. März 2020 coronabedingt entgangenen Einnahmen wie Eintrittsgelder, Spenden oder Einnahmen aus Veranstaltungen dienen.

Bevorzugt werden gemeinnützige Vereine und gemeinnützige Organisationen aus den Zuständigkeitsbereichen des Ministeriums für Soziales und Integration berücksichtigt. Das Programm steht aber grundsätzlich auch ehrenamtlich getragenen gemeinnützigen Vereinen offen, sofern die

Finanzmittel auskömmlich sind. Bestehende Hilfsangebote haben Vorrang beziehungsweise werden angerechnet. Den Artikel zum Thema finden Sie unter: https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/15-millionen-euro-fuer-gemeinnuetzige-vereine-und-zivilgesellschaft/?pk_medium=newsletter&pk_campaign=200708_newsletter_daily&pk_source=newsletter_daily&pk_keyword=coronavirus

„Rat und Tat“ ist wieder da

Haben Sie Fragen zu Ihrem Smartphone, Tablet, Laptop oder Notebook?

Die Bundesfreiwilligendienstlerin des Seniorenbüros gibt Ihnen Hilfe und Anleitung.

Das Angebot findet ab 6. August jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 – 16.45 Uhr im Seniorenbüro, Am Marktplatz 5 statt. Mitzubringen ist das Gerät mit Ladekabel.

Eine Anmeldung ist erforderlich beim Seniorenbüro unter Telefon 0781/82- 22 22

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



10 Jahre Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr zehntes Jubiläum feiert! Die vielfältigen Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 20. August finden folgende Veranstaltungen statt:

Lauf: Brauereihock

Start in den Hopfen Sommer - Veranstaltung vor der Spitzbuckel Brauwerkstatt Bäuerle mit Informationen zu Hopfen und Malz, Besichtigung der Brauerei und des Hopfengartens mit Verkostung der Spitzbuckel Biere, Biercocktails, alkoholfreien Getränken und Flammkuchenspezialitäten. Treffpunkt: 17 Uhr, Spitzbuckel - Brauereihock, Glashütte 2, 77886 Lauf. Infos und Voranmeldung unter 07841 666751 oder genuss@spitzbuckel.de.

Hornberg: Forellenessen mit Brennereibesichtigung

Genießen Sie eine frisch geräucherte Forelle mit Salaten und selbst gebackenem Brot in der urigen Grillhütte. Zum Abschluss geht es in die Hausbrennerei zur Brennereibesichtigung und Schnapsprobe. Treffpunkt: 18 Uhr, Hasenhof, Frombachstr. 72, 78132 Hornberg. Die Kosten betragen 17 Euro. Infos und Voranmeldung bis zu 3 Tage vor der Veranstaltung unter 07833 7104 oder info@hasenhof-hornberg.de, mind. 10.

Kehl: So romantisch ist Straßburg am Abend

Dieser Feierabendausflug führt Sie zu Plätzen, Monumenten und in versteckte Winkel der Kehler Nachbarstadt, die im Getümmel des Tages oft übersehen werden. Den Höhepunkt der Tour, die Straßburg in abendlichem Glanz zeigt, bildet die Ton- und Lichtshow am Münster. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl,

Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Infos und Voranmeldung unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de, max. 28 Teilnehmer.

Sasbach: SASBACH auf geschichtlichen Pfaden

Spazieren Sie 1,5 Stunden entlang geschichtlicher Pfade. Lassen Sie den Abend mit einer moderierten Weinprobe und leckere Köstlichkeiten ausklingen. Treffpunkt: 19 Uhr, Weinkästle, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 36 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum 11.08.2020 unter 07841 684460 oder info@weinkaestle.de.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Mit einer 15 km langen Tour durch das Wanderparadies Lautenbach können Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen erkunden und an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper mit süßem Finale inklusive Getränke genießen. Treffpunkt: 8.30 Uhr (bis 17.30 Uhr), Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstraße 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 45 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600; max. 20 Teilnehmer.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Genießen Sie entlang der sieben Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Treffpunkt: 11 Uhr (bis 17.30 Uhr), Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704. Die Kosten betragen 53 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600, max. 30 Teilnehmer.

Gengenbach: Offene Weinprobe

Erleben Sie Weine mit Herz und Hand! Treffpunkt: 16.30 Uhr, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach. Die Kosten betragen 7 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter 0780 396580 oder info@weinmanufaktur-gengenbach.de, max. 10 Teilnehmer.

Ettenheim: Wein.Garten

Verbringen Sie den Feierabend im WEIN.GARTEN am schorle.fenster und genießen Sie das traumhafte Panorama mit (Live-)Musik. Für den Hunger gibt's feines aus dem Ofen. Treffpunkt: 17 Uhr, Weingut A.Biesel, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Infos und Voranmeldung unter 07822 446319 oder event@weingut-biesel.de.

Fotowettbewerb „Sommer in der Ortenau“

Unter dem Motto „Sommer in der Ortenau“ startet die Tourismusabteilung im Landratsamt Ortenaukreis ihren vierten Fotowettbewerb. Ab sofort kann sich jeder mit einer Kamera ausstatten oder im richtigen Moment sein Smartphone zücken und bis zum 13. September 2020 die schönsten Fotos über die Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb einreichen. Gesucht sind sommerliche Motive von Naturlandschaften und Freizeitaktivitäten, über kulturelle Stätten wie Sehenswürdigkeiten, Schlösser und Burgen bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten der Ortenau. Die besten Fotos werden von einer unabhängigen Fachjury prämiert und den Gewinnern winken attraktive Preise. Ausführliche Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Tourismuswebsite abrufbar. Fragen beantwortet die Tourismusabteilung unter Telefon 0781 805 1737 oder per E-Mail tourismus@ortenaukreis.de.

Versuchsfeldtag Mais im September findet nicht statt

Nachdem bereits der Getreidetag im Juni aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte, sagt das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, nun auch den Versuchsfeldtag Mais ab, der ursprünglich am 9. September 2020 auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier geplant war. Die notwendigen Kontaktbeschränkungen können sowohl bei der Besichtigung der Kleinparzellen als auch in der Feldscheune nicht eingehalten werden. Interessierte können jedoch vor Ort unter Beachtung der jeweils geltenden Abstands- und Hygieneregeln einen Rundgang in Eigenregie über das Versuchsfeld machen. Der gedruckte Versuchsfeldführer wird hierzu direkt am Versuchsfeld in einer Infobox zur Verfügung stehen. Die Sortenversuche sind wie in den Vorjahren ausgedruckt. Die Berater des Landwirtschaftsamtes stehen auch weiterhin bei Fragen telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

Die nächsten Sprechstunden der IBB-Stellen finden statt

- in Achern beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, jeden 1. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (3. August 2020), Telefon: 07841 6048 4499,
- in Hausach beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (18. August 2020) Telefon: 07834 988 3399,
- in Kehl beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, jeden 2. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (10. August 2020), Telefon: 07851 9487 5599,
- in Lahr beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (13. August 2020), Telefon: 07821 95449 2299,
- und in Offenburg bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr (26. August 2020), Telefon: 0781 805 6699.

Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos.

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 07.08.2020:

Hirsch-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 58 91
Fischmarkt 3, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Samstag, 08.08.2020:

Einhorn-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 7 73 37
Hauptstr. 88, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Sonntag, 09.08.2020:

Burda-Park Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 94 84 88 70
Kronenplatz 1, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Montag, 10.08.2020:

Apotheke Zunsweier Tel.: 0781 - 5 34 56
Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg (Zunsweier)

Dienstag, 11.08.2020:

Apotheke Haaß Schillerplatz Tel.: 0781 - 9 35 90
Zeller Str. 31, 77654 Offenburg (Oststadt)

Mittwoch, 12.08.2020:

Marien-Apotheke Schutterwald Tel.: 0781 - 60 58 30
Hauptstr. 73, 77746 Schutterwald

Donnerstag, 13.08.2020:

Löwen-Apotheke Oststadt Tel.: 0781 - 3 61 41
Wilhelmstr. 9, 77654 Offenburg (Oststadt)

Freitag, 14.08.2020:

Stadt-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 9 19 35 90
Hauptstr. 43, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Samstag, 15.08.2020:

Apotheke Haaß Ortenberger Straße Tel.: 0781 - 91 93 35 00
Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg (Oststadt)

Sonntag, 16.08.2020:

Weingarten-Apotheke beim Kulturforum Tel.: 0781 - 3 77 17
Moltkestr. 50, 77654 Offenburg (Oststadt)

Montag, 17.08.2020:

Rössle-Apotheke Hofweier Tel.: 07808 - 34 68
Franckensteinstr. 30, 77749 Hohberg bei Offenburg (Hofweier)

Dienstag, 18.08.2020:

Sonnen-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 6 86 20
Marlener Str. 11, 77656 Offenburg (Gewerbegebiet West 1)

Mittwoch, 19.08.2020:

Apotheke am Ebertplatz Tel.: 0781 - 9 19 74 36
Ebertplatz 12, 77654 Offenburg (Oststadt)

Donnerstag, 20.08.2020:

Marien-Apotheke Schutterwald Tel.: 0781 - 60 58 30
Hauptstr. 73, 77746 Schutterwald

Freitag, 21.08.2020:

Hilda-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 3 88 38
Hildastr. 69, 77654 Offenburg (Oststadt)

Samstag, 22.08.2020:

Apotheke Haaß Heimbürgstraße Tel.: 0781 - 6 67 12
Heimbürgstr. 1, 77656 Offenburg (Albersbösch)

Sonntag, 23.08.2020:

Schwarzwald-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 48 64
Hauptstr. 19, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Montag, 24.08.2020:

Hirsch-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 58 91
Fischmarkt 3, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Dienstag, 25.08.2020:

Einhorn-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 7 73 37
Hauptstr. 88, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Mittwoch, 26.08.2020:

Burda-Park Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 94 84 88 70
Kronenplatz 1, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Donnerstag, 27.08.2020:

Apotheke Zunsweier Tel.: 0781 - 5 34 56
Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg (Zunsweier)

Freitag, 28.08.2020:

Apotheke Haaß Ortenberger Straße
Tel.: 0781 - 91 93 35 00
Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg (Oststadt)

Müllabfuhr

Donnerstag, den 13.08. graue Tonne
Dienstag, den 18.08. grüne Tonne
Donnerstag, den 20.08. gelber Sack
Donnerstag, den 27.08. graue Tonne

Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 1110-222
Dorfhelferinnenstation Offenburg	
Einsatzleitung Nelli Beratz	0781/823293
oder	07808/474400

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen.
Telefon: 0171-2087576
Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de
Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden
(z.B. bei Stromausfall) 07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova
(Gas, Wasser) 08002/767767
Scherbentelefon 9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Montag, Dienstag, Mittwoch u. Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 -18.00 Uhr
0781 82-3290

Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350

Kath. Pfarramt Weingarten
weingarten@kath-offenburg.de 0781-96909-161
Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde 0781 32617

Veranstaltungskalender**FOLGENDE TERMINE FINDEN STATT:**

Freitag, 14.08.2020

Kräuterbüschelweihe ohne Begegnung, Weingartenkirche

Samstag, 29.08.2020

Bauernmarkt des HGV, Rathausplatz

Samstag, 05.09.2020

Datschkuchenmarkt des Musikvereins, Rathausplatz

Mittwoch, 16.09.2020

Ortschaftsratsitzung, Abtsberghalle

KEINE ABGESAGTE TERMINE:

Unsere Spendenkonten lauten: bei der Volksbank DE25 6649 0000 0011 872905 und bei der Sparkasse DE15 6645 0050 0004 873073



zum Mitmachen

Muettersproch-Sprochschoel
Teil 143. Ufgab der Sprochschoel
*isch: s'richdige Word in Hochditsch
üwersetze un was des Word bediddet,
rusfinde:*

Heimatgeschichtskreis



Urlaub zuhause, eingebettet in eine grüne Landschaft, mit Blick bis in die Vogesen.

Gibt es ein schönerer Ort? Zell-Weierbach bietet einiges.



Bei den Kulturtagen im November werden wir alle geschichtsträchtigen-und bekannten Zinken unseres Heimatortes näher vorstellen.

Aufruf und Bitte,

Da wir in diesem Jahr, CORONA-Bedingt kein großes Fest veranstalten können, fehlen uns die Einnahmen, die wir für die Kleindenkmalpflege einsetzen.

Deshalb die Bitte, unterstützen Sie uns durch Ihre Spende. Jeder Euro zählt, auch DM nehmen wir gerne noch entgegen.

In nächster Zeit wollen wir wieder einige Kleindenkmale und Erinnerungsmale auffrischen und restaurieren/erneuern, dazu sind wir auf Ihrer aller Hilfe angewiesen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen könnten, sowohl in Form von Arbeitseinsatz oder auch durch Spenden. Welche Projekte wir in diesem Jahr noch angehen, erfahren Sie bei uns im Heimat und Geschichtsverein. **Bedanken möchten wir uns bei den bisherigen Spenderinnen und Spendern, die uns in diesem Jahr schon unterstützt haben.**

**am beschde usschniede
un für d'nägscht Generation uffhebe.**

verräwle: _____

verrisse: _____

verbrozle: _____

versägee: _____

verschammerire: _____

do isch d'Ufflösung von des letscht:

verlupfe: überheben

verlon: verlassen

vermassle: unglücklich verlaufen

vermeble: verhauen

vermummele: maskieren; warm verpacken

-

Unter dem Motto:

„Schöne Vorgärten“

Der Blumenschmuck an den beiden Kleindenkmalen am Pfarrhaus, Ecke Weingartenstr./Franz-Schmidt-Str. und am Pestbildstock in der Kirchgasse, pflegt seit einigen Jahren Elfriede Köbele. Dafür ein herzliches Dankeschön.





Haben Sie einen schönen, mit Blumen geschmückten Vorgarten, den wir vielleicht noch nicht gesehen haben? So melden Sie sich bitte auf der Ortsverwaltung Tel.823292 oder unter 01721078074, auch Ihren Vorgarten würden wir gerne veröffentlichen.

Blumen im Ort bringen Freude. Wenn auch Sie **Patenschaft** für den einen oder anderen Blumenkübel in unserem schönen Heimatort übernehmen wollen, sind Sie herzlich dazu eingeladen. **Die Ortsverwaltung nimmt gerne Ihre Anmeldung entgegen.**

Spruch der Woche

Seine Pflichten soll jeder treu verrichten.

Zitat der Woche

Jeder nur oft vergisst, dass er allein nicht jeder ist.
(Altes Sprichwort)



Aus der Schule

„Wer kann mir einige Getreidesorten nennen?“ fragte der Lehrer.

Klein Karl meldet sich: „Roggen, Hafer, Gerste, Skat.“ „Wie kommst du auf Skat? Das ist doch kein Getreide.“ „Doch, mein Bruder war im Sommer auf dem Lande. Er hat mir erzählt, dass er jeden Abend mit den Bauern Skat gedroschen hat.“

Wir suchen für die „Schmunzelecke“ lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!



Geschichtsprojekt Zell-Weierbach

In der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 15. Juli stellte Leon Pfaff das vom Ortschaftsrat beschlossene „Geschichtsprojekt Zell-Weierbach“ vor. Leon Pfaff studiert an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Geschichte und stammt selbst aus Zell-Weierbach.

In dem Projekt geht es um die wissenschaftliche Aufarbeitung und Erforschung der Zell-Weierbacher Geschichte um den Zeitraum von Ende des Ersten Weltkrieges bis zur Gründung der Bundesrepublik Deutschland.

In der ersten Phase geht es darum, Interviews mit aus Zell-Weierbach stammenden Zeitzeugen zu führen. Hierfür erklärten sich bereits einige Personen in Absprache mit dem Heimat- und Geschichtsverein bereit.

Doch auch darüber hinaus liefern sogenannte „Ego-Dokumente“, also Briefe, Tagebücher, Dokumente und vieles mehr einen wichtigen Beitrag für die Erforschung der Ortsgeschichte.

Falls Sie also noch Erinnerungen, Unterlagen oder Sonstiges für dieses Projekt beisteuern können, melden Sie sich gerne per E-Mail unter leon@pfaffs.de oder rufen Sie telefonisch 015755189416 an.

Der Heimat- und Geschichtsverein freut sich über jeden Beitrag, der zu diesem Projekt beigesteuert werden kann.

Weingartenschule



Die Weingartenschule Zell-Weierbach informiert:

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht für **die Klassen 2 bis 4**

Am Montag, den 14.09.2020

Bitte beachten Sie die versetzten Anfangs- und Endzeiten:

Klassen 3a, 3b und 2 (alt Ed): 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Klassen 4, Ea, Eb, Ec : 08.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Ab Dienstag, 15.09.2020 findet der Unterricht **nach Plan** statt.

Erstklässler

Am Mittwoch, 16.09.2020 findet um 20.00 Uhr der 1. Elternabend statt. Aufgrund der Pandemie kann jeweils nur **1** Elternteil teilnehmen. Am Samstag, 19.09.2020 beginnt um 09.30 Uhr die Einschulungsfeier.

Der erste Schultag der Erstklässler ist Montag, der 21.09.2020.

Das Sekretariat ist ab dem 31. August 2020 wieder besetzt. Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0781/9484712.

Mit freundlichen Grüßen
Anita Kirn, Rektorin

Sie wollen an einer historischen Schulstunde teilnehmen?

Unser Schulmuseum macht in diesem Jahr keine Ferien.

Sie wollen an einer historischen Schulstunde teilnehmen?

Da viele Bürger/innen, in diesem Jahr den Urlaub in unserer heimischen Umgebung verbringen, haben wir uns entschlossen das Schulmuseum für Sie alle offen zu halten. So werden wir unsere Öffnungszeiten über die Sommerferien wie folgt ändern:

Sonntag den 2. August, 16. August, 30. August, 6. Sept. und am 20. Sept. jeweils von 14.00- 17.00 Uhr

Somit geben wir allen die Gelegenheit, die noch nie unsere Räume besucht haben, einen Einblick in das über die Grenzen hinaus bekannte Schulmuseum, mit all seinen Sonderausstellungen zu besichtigen.

Unser Museum ist 24 Stunden virtuell über das Internet geöffnet unter: Schulmuseum Zell-Weierbach.de

Sichern Sie sich **heute schon** einen Platz auf der historischen Schulbank. Ab Juli besteht die Möglichkeit der Gruppenbesuche mit historischem Unterricht.

Anmeldung bitte über Internet: **www.museum.schule.de**
Museumsleiter Alfons End, sowie die Lehrer Heinrich Bruder, Rolf Berger und Klaus Huber freuen sich auf Ihren Besuch.

Wir wünschen Ihnen eine gesunde Zeit.

Haben Sie noch Fragen zum Schulmuseum?

Bei Rückfragen bitte Tel. 01721078074 wählen oder per E-Mail an **alfons@cas-end.de**

Das Heimat und Geschichts-Team, sowie das Schulmuseums-Team, wünscht all seinen Mitgliedern und Gönnern schöne, erholsame Ferien.

Schulmuseum



**Schulmuseum für
ehemals Großherzoglich
Badische Schulen**

Sonderöffnungszeiten in den Sommer- Ferien:

An folgenden Sonntagen ist unser Museum von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Sonntag den:

16. August

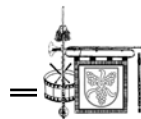
30. August

6. September

20. September

Anmeldung für Gruppen ab 15. Personen bitte über Internet: www.museum.schule

Vereine Zell-Weierbach



Feuerwehr

Feuerwehr/ Spielmannszug



Spielmannszug während der coronagerechten Probe.



Jahresversammlung der Einsatzabteilung Zell-Weierbach am 10.07.2020 in der Abtsberghalle.

Wir wünschen allen Einwohnern schöne, erholsame Ferien. Bleiben Sie alle gesund.

Ihre Einsatzabteilung Zell-Weierbach.
Abt. Kommandant
Heinrich Herp

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein

Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt jeden Samstag-Morgen eine ca. 2 stündige „Nordic-Walking-Tour“ für Mitglieder und Nichtmitglieder im Zeller Wald und im Offenburger Rebland. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach, samstags um **07:00 Uhr**. Eine Anmeldung ist beim Walking-Trainer wegen der Corona-Situation vorher zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte Anmeldung und Anfragen an den Walking-Trainer Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Senioren-Bus-Wanderung abgesagt

Die vom „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ am **13.08.2020** geplante „Senioren-Bus-Wanderung“ wird wegen der noch bestehenden „Corona-Pandemie“ abgesagt. Aufgrund der vom Gesetzgeber derzeit geforderten Corona-Auflagen muß die Aktivität leider entfallen. Sobald die gesetzlichen Rahmenbedingungen es wieder zulassen werden wir die Tour nachholen. Dazu werden wir informieren. Weitere Informationen bei Wanderführer Dieter Wallasch, F.: 0781 39604 und/oder auf unserer Homepage unter: www.swv-zell-weierbach.de. Bleibt g'sund !

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Musikverein Zell-Weierbach

Datschkueche zum Mitnämme un au ä Fläschli Wien oder Bier im September

Jetzt haben die Kinder und Schüler Ferien – Urlaubszeit für die Familie. Wir vom Musikverein Zell-Weierbach wollen Sie in den Ferien am **Samstag, 5. September**, anstatt zum Zeller Datschkuchenfest zu „**Datschkueche zum Mitnämme**“ von **16 – 20 Uhr** gerne einladen. Dazu werden wir auch kühle Getränke in Flaschen – Weine, Engelbier und Paulaner Spezi – anbieten. So ausgerüstet, suchen Sie vielleicht eine Bank in den Reben, am Waldrand oder auch daheim auf und genießen Sie in der Familie den oder die verschiedenartig belegten traditionell badischen Datschkuchen zusammen mit den Getränken Ihrer Wahl. Eine gute Idee, stimmt's?

Wir vom Musikverein sind alle noch tief beeindruckt von den vielen Begegnungen beim Sonntagskonzert der Premieren vor zwei Wochen – und wenn es auch nur ein Austausch von Blicken war. Jetzt konnte jeder real fühlen und wertschätzen, was ihm in den mehr als 4 vergangenen Corona Monaten immer und immer wieder gefehlt hat – Begegnungen und Anlässe dazu.

Wir vom Musikverein Zell-Weierbach sind glücklich, einen Dirigenten zu haben, der die Initiative ergreift, sich über die jeweilige Corona Verordnungslage informiert, sich mit Kollegen darüber austauscht, sich Besetzungen in der Musikkapelle ausdenkt, die auch in kleinen Gruppen harmonisch miteinander erfolgreich musiziert werden können, nach entsprechenden Stücken bei den Verlagen sucht oder auf die Musiker geschnitten arrangiert, die Stücke mit viel Geduld und Überzeugungskraft – nach 2 ½ Monaten Corona bedingtem Stillstand und verlorenem Ansatz und reduzierten Fertigkeiten – einstudiert, Hannah mit ihren 19 Lenzen ins Dirigier- und Organisiergeschäft einbindet und bespricht sowie auch an je nach Corona Situation mögliche Auftritte denkt und in der Vorstandsbesprechung zur Diskussion stellt – einfach gesagt: Johannes Kurz ist ein Anker auf offener Corona See.

Eine große Herausforderung hat er auch den Klarinetten, Querflöten und den Saxofonen zugespielt mit der Tritsch-Tratsch-Polka von Johann Strauß. An das rasante Tempo der Wiener Philharmoniker im Neujahrskonzert reicht es noch lange nicht, aber jeder Einzelne hatte seine Passagen auf dem Notenblatt stehen, die viel Übung bedurften. Johannes Kurz, als Dirigent zum ersten Mal an diesem Sonntag auftretend, hatte die Lage im Griff und feuerte das Holzregister zu einer recht spritzig sich anhörenden Tritsch-Tratsch-Polka an.

Bei dem Medley aus My Fair Lady, das Heinz Schütz in wenigen Sätzen informativ vorstellte, meisterte Hannah als Dirigentin die Tempo betreffenden schwierigen Übergänge zwischen den einzelnen Songs bravourös. Danach kamen alle Blechbläser zum ersten Mal zum Einsatz. „O Happy Day“ interpretierend, gab es für viele der Musikanten solistische Parts. Das schönste Lächeln auf ihren Lippen und die strahlenden Augen der Dirigentin im Blickwinkel der Musiker, wie sollte da so ein Frohsinn ausstrahlendes Gospel nicht gelingen! Und auch hier gab es in der Ensemblebesetzung eine Premiere: Ines Scherer. Sie spielt zum ersten Mal mit ihrer Trompete im Orchester und im Blechbläserensemble mit. Sie kommt aus der Erwachsenenbläserklasse der Musikschule Offenburg und findet es spannend, bei uns mitzuspielen.

Das Spiritual „Deep River“, interpretiert vom Klarinettenregister, war langsam und melancholisch. Da war Tonqualität

und Tonkultur gefragt. Danach kam, wie Heinz Schütz liebevoll betonte, der „Maître de la Musique“ ans Dirigentenpult und leitete die Musikkapelle Zell-Weierbach souverän über alle Klippen des „Simon and Garfunkel-Medleys“. Da braucht es nicht mehr vieler Worte nach fast 9 Jahren Dirigat von Johannes Kurz, ist uns Musiker bereits in der einzigen Tuttiprobe am vorhergehenden Mittwoch mit großem Staunen bewusst geworden.

Die nächsten drei Ensemblestücke hat Johannes Kurz seiner Lieblingsband, den Beatles, gewidmet, wie er bei seiner Ansage verriet. Den Auftakt machte das Holzregister mit „Yesterday“. Die Querflöten und die führende Klarinette warfen sich bei der Melodieführung den Spielball zu ehe dann Katrin in tiefer, warmer Klarinettenlage die Melodieführung übernahm und sie bis zum Schluss nicht mehr abgeben sollte. Mit „Michelle“ und „I wanna hold your hand“ war es dann das komplette Blechsatzensemble, das unter Stabführung von Hannah diese bekannte Beatle Songs zum Besten gab.

Wie doch die Zeit verging. Die Rathausuhr hat schon vor einer Weile zur Mittagszeit geschlagen, als die traditionelle Unterhaltungskonzertschlussrunde angestimmt wurde. „Schwarzwaldmusikanten, spielen auf für Alt und Jung ...“ (da werden bei Josef Acker wohl schöne Erinnerungen aus der Zeit, als er bei den Schwarzwaldmusikanten unter Rolf Schneeblegl mitspielte, wach geworden sein) und bei der Schwarzwaldmarie, unserer Stimmungskanone, sangen nicht nur die Musiker mit. „Bis bald auf Wiedersehen“ hieß es schließlich. Heinz Schütz schmetterte den Refrain mit viel Herzblut ins Mikrofon und wohl auch viele Konzertbesucher summten leise mit. Bei dem wundervollen Applaus war dann aus langer Tradition rührend, noch das Badner Lied auf dem Tablett. Wer wollte sich da nicht als Badener bekennen!

Ein berührender Anfang für Publikum und Musikanten war dieses Sonntagskonzert der Premieren. Hoffen wir alle, dass Corona diesen hoffnungsvollen Wiederbeginn nicht niederwalzen wird sondern ein Auftakt für viele weitere schöne Momente im Dorfleben war.
Ihr Musikverein Zell-Weierbach



**Gesangverein Sängerbund
Zell-Weierbach e.V. 1864**



Chorproben:

Ragazzini: Dienstag 18.30-19.30 Uhr (Musiksaal)
(ab 10 -17 Jahre)

Gemischter Chor: Mittwoch 19.30- 20.45 Uhr (Filmsaal)
Männerchor: Mittwoch ab 20.45 Uhr (Filmsaal)

Alle Proben finden in der Weingartenschule statt.

Stammtisch des Senioren- Männerchores:

Jeden 2. und 4. Donnerstag ab 18.30 Uhr im Gasthaus
Erhardt's Orchidee

Singen macht Spaß!

Wenn auch Sie Freude am Singen haben, sind Sie bei uns
herzlich willkommen!

Ansprechpartner:

Thomas Vogt 1. Vorstand
thomas.familievogt@gmail.com
Tel.: 0160/98919944

Herta Eckert 2. Vorstand
Herta.eckert@kabelbw.de

Frank Döhring Dirigent
f.doehring@arcor.de



Vereine Rebland

TuS Rammersweier

Die Geschäftsstelle des TuS Rammersweier ist während
der Sommerferien
in der Zeit vom 13.08. – 07.09.2020 geschlossen.

Sonstige Veranstaltungen

Einladung zum Wiesenzauber – Auf Spurensuche in der Natur

Offenburg. Im Herbst gibt es ein neues Angebot des Montessori Zentrums Ortenau e.V. **an alle 4-8 jährigen-Kinder: Wiesenzauber - auf Spurensuche in der Natur.** An fünf Terminen laden wir die Kinder herzlich ein, die Natur für sich zu erobern und sich begeistern zu lassen: Von der Umgebung, der Streuobstwiese und der Hühnerfamilie. Von den Schätzen der Natur und ihrer ganzen Schönheit. Davon, das wohltuende Gefühl der Verbundenheit zu spüren, kleine Abenteuer zu erleben und der Phantasie freien Lauf zu lassen.

Alle Informationen zur Anmeldung, zum Preis und zu den Terminen gibt es unter www.montessori-offenburg.de/termine

Im Garten und auf dem Balkon: Beim Bewässern Wasser sparen

An heißen Sommertagen lässt sich das Bewässern von Rasenflächen, Blumen, Hecken und Stauden nicht vermeiden. Wer dabei nicht allzu verschwenderisch mit dem Wasser umgehen möchte, kann ein paar Tipps befolgen.

Wo möglich, sollte im Garten und auf dem Balkon Regenwasser zur Bewässerung benutzt werden. Das Wasser kann aus der Regenrinne in Eimern, Fässern oder unterirdischen Tanks aufgefangen werden.

Sinnvoll ist außerdem, das Wasser aufzufangen, das beim Abspülen von Salat, Gemüse oder Obst in der Küche anfällt, und zum Gießen zu verwenden. Hobbygärtner*innen helfen so, wertvolles Trinkwasser zu sparen und senken die Wassergebühren. Wer den Garten in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden gießt, verringert außerdem die direkte Verdunstung. Dabei sollte das Wasser langsam zugeführt werden und der Boden anschließend nicht nur oberflächlich durchfeuchtet sein. Eine Bodenbedeckung wie z. B. eine dicke Rindenmulchschicht lässt weniger Feuchtigkeit aus dem Boden austreten. Der Klimawandel wird die Tendenz zur Sommertrockenheit auch in den kommenden Jahren noch verstärken. Auf das Anlegen großer Rasenflächen sollte deshalb verzichtet werden. Aufgrund der geringen Wurzeltiefe der Gräser ist Bewässerung eher nötig als bei anderen Pflanzen. Im Sommer sollte der Rasen ein bisschen länger wachsen, damit er widerstandsfähiger gegen Trockenheit wird.

Offenburger Weihnachtscircus

Das festliche Jubiläumsprogramm zum 25-jährigen Bestehen soll vom 18. Dezember 2020 bis 6. Januar 2021 auf dem Messeplatz präsentiert werden. Uns als Veranstalter sind dabei zwei Parameter besonders wichtig: Zum einen hat der Schutz der Gesundheit unserer Gäste höchste Priorität, und zum anderen dürfen bei der Programmqualität keine Abstriche gemacht werden. Da sich das Hygienekonzept noch in der Feinabstimmung befindet und noch nicht final feststeht, wie viele Besucher pro Vorstellung ins Zelt gelassen werden können, wird in diesem Jahr der Vorverkauf nicht traditionell am 1. August eröffnet, sondern der Start auf den 1. September 2020 verschoben. Eintrittskarten können dann und bis auf Weiteres nur im Ticket-Shop unter www.offenburger-weihnachtscircus.de

erworben werden. Weitere Vorverkaufssysteme, Vorverkaufsstellen, sowie die direkte telefonische Reservierung von Tickets können zunächst nicht angeboten werden.

Digitales Berichtsheft: Schluss mit der Zettelwirtschaft

Kostenlose digitale Berichtsheftlösung für IHK-Mitglieder

Tages- und Wochenberichte verfassen, einreichen, sichten und freizeichnen – der Ausbildungsnachweises kann für Auszubildende und Ausbilder im Alltag gleichermaßen aufwändig sein. Mit dem Digitalen Berichtsheft bieten die IHKs ab jetzt ein Angebot, dass die Pflege des Ausbildungsnachweises für alle Beteiligten zeitgemäßer, einfacher und intuitiver gestaltet.

„Mit dem neuen Angebot möchten wir einen direkten und einfachen Austausch zwischen Azubis und Ausbildern ermöglichen – unabhängig von ihren Geräten und Standorten“, erklärt Simon Kaiser, Leiter für Aus- und Weiterbildung bei der IHK Südlicher Oberrhein. Die neue Lösung bietet für alle Beteiligten Vorteile. Die Anwendung ist jederzeit und überall über das Serviceportal Bildung der IHKs verfügbar. Somit entfällt das Warten auf vergessene Berichtshefte oder Übergaben. Tätigkeitsnachweise sind online auf allen Geräten einsehbar. Durch den direkten Austausch werden Prozesse auch in kleineren Unternehmen vereinfacht. Hierfür sorgen teilautomatisierte Abläufe und Erinnerungen. Und schließlich entsteht den Anwendern auch kein finanzieller Aufwand. „Die Nutzung des Digitalen Berichtshefts ist für die Mitgliedsunternehmen der IHK kostenlos, wobei dies natürlich alle Ausbilder und Auszubildenden einschließt“, erläutert Kaiser.

Ab jetzt steht das Digitale Berichtsheft allen Mitgliedsunternehmen der IHK Südlicher Oberrhein zur Verfügung. Unternehmen, die das Digitale Berichtsheft nutzen möchten, benötigen hierfür lediglich im Vorfeld eine einmalige Registrierung im Identitätsmanagement-System der IHK, für die ebenfalls keine Kosten entstehen. Die Registrierung kann jederzeit auf der Seite <https://meine.ihk.de> beantragt werden.

Nach der Umsetzung des Digitalen Berichtshefts wird das Serviceportal Bildung sukzessive zu einem Full-Service-Angebot für IHK-Mitglieder und -Kunden rund um die berufliche Bildung erweitert. „In den nächsten Schritten wird unter anderem ein digitaler Ausbildungsvertrag folgen. Geplant sind außerdem Anwendungen zum Prüfungsmanagement sowie eine Azubicard und ein digitaler Karriereberater für Azubis“, weiß Kaiser. Weitere Infos sowie Zugang zum Serviceportal Bildung unter www.suedlicher-oberrhein.ihk.de unter Eingabe der Nummer 4854258 in das Suchfeld.